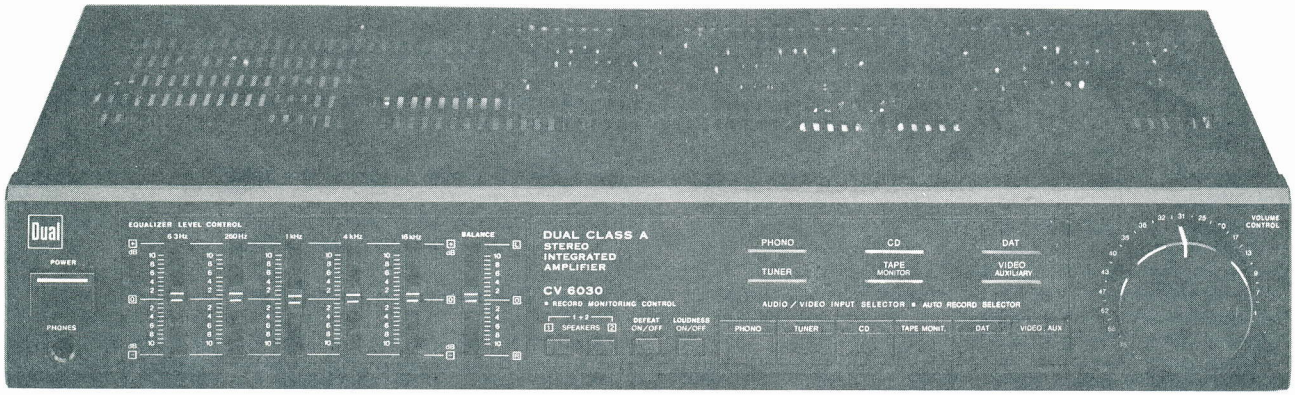
Dual NEW TECH



CV 6030
HiFi Amplifier

Bedienungsanleitung
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions
Notice d'emploi
Bruksanvisning
Gebruiksaanwijzing
Instrucciones de manejo

Deutsch

Sehr verehrte Kundin, sehr geehrter Kunde
Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Dual-Gerät.
Bitte, lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.
Sie lernen dadurch alle Möglichkeiten des Gerätes und die Bedienung kennen.
Für den Kundendienst und für Garantieleistungen ist ausschließlich Ihr Fachhändler zuständig.
Er kennt Dual-Geräte am besten, denn Dual schult und informiert laufend seine Fachhandelspartner.

Italiano

Egregio cliente,
con l'acquisto di questo apparecchio DUAL vi siete assicurato un prodotto di qualità.
Preghiamo di leggere queste istruzioni d'uso prima di mettere in funzione l'apparecchio. L'uso dell'apparecchio certamente non crea problemi, ma diventa possibile assicurarsi tutti i vantaggi dell'apparecchio solo quando lo si conosce a fondo.
Per il servizio tecnico sono competenti esclusivamente i centri servicio tecnico DUAL. L'indirizzo del più vicino centro potrete trovare sulle Pagine Gialle sotto la voce «televisori e radio-apparecchiriparazione» oppure tramite il vostro rivenditore di fiducia.
Solo i centri di servizio DUAL sono in grado di effettuare gli interventi in garanzia anche perchè sono continuamente informati sulle innovazioni tecniche dei prodotti DUAL.

English

Dear customer,
You are now the owner of a DUAL unit of guaranteed quality.
Please read these instructions carefully before using your new equipment for the first time. Even through operation is rather simple, you can only utilize the full advantages, if you are throughly familiar with the particular features of this unit.
Your dealer has sole authorization in respect of servicing and repairs under warranty. Your dealer will guarantee that any work carried out is of high quality and he also is a DUAL specialist trained and kept up to date by DUAL.

Français

Chère cliente, cher client,
En achetant cet appareil DUAL chez votre revendeur, vous venez d'acquérir un produit de qualité.
Veuillez lire ces instructions de service avant de mettre l'appareil en marche. Sa manipulation ne vous posera certainement aucun problème, mais vous ne pouvez utiliser pleinement toutes les possibilités de l'appareil que si vous le connaissez bien.
Seul votre revendeur est compétant pour le service aprés-vente et les cas de garantie. Il effectuera les travaux de garantie; et il connait très bien les appareils DUAL car DUAL donne une formation à ses partenaires du commerce spécialisé et les tient informés en permanence.

Svenska

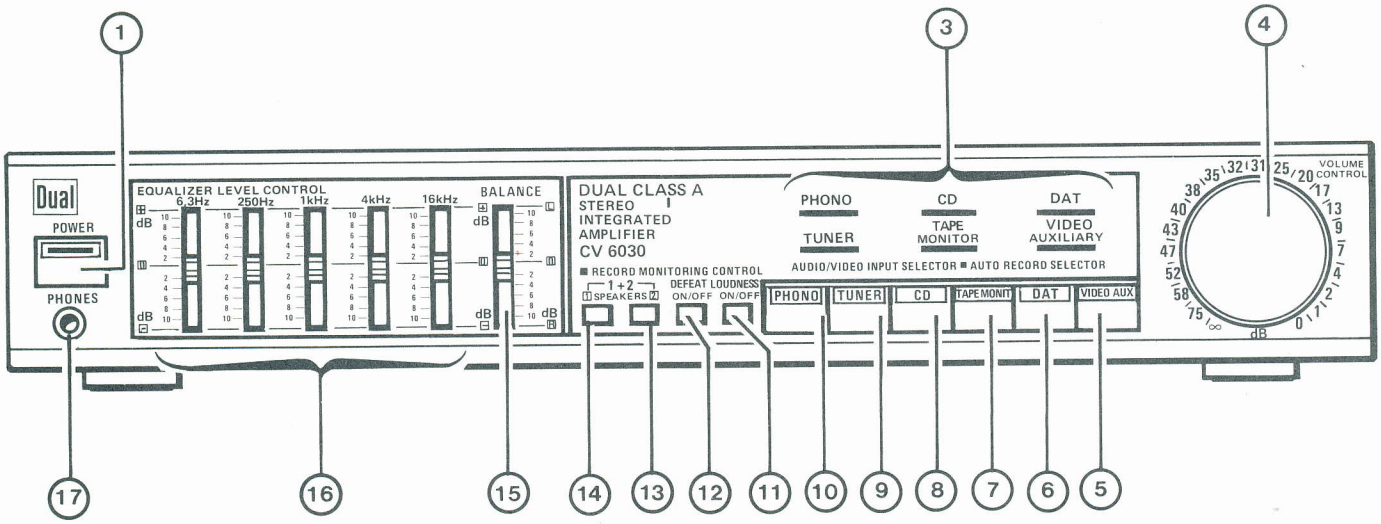
Högt ärade kund,
genom Ert köp av denna DUAL apparat hos Er radiohandlare har Ni förvärvat en kvalitetsprodukt.
Läs igenom den här bruksanvisningen innan Ni börjar använda apparaten. Handavandet av apparaten ger er säkert inga problem men Ni kan utnyttja alla möjligheter helt, först när Ni kan apparaten bra.
För kund- och garantiservice är endast Er radiohandlare ansvarig. Han ger Er garanti och känner också DUAL's anläggningar bäst, eftersom DUAL är skyldig att ge löpandeinformation till sina radiofackhandlare.

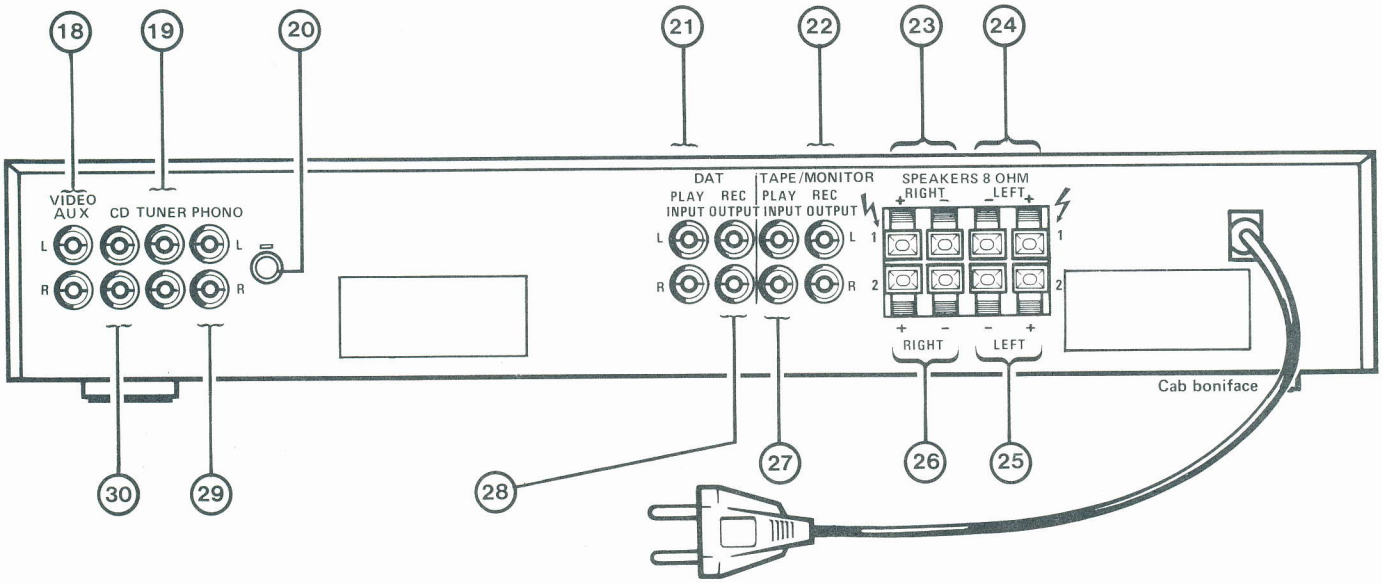
Nederlands

Geachte lezer,
Met de aankoop van dit DUAL apparaat bij Uw vakhandelaar, bent U in het bezit gekomen van een kwaliteits produkt.
Alvorens het apparaat in gebruikt te nemen, eerst de gebruiksaanwijzing goed lezen. Dit kan U later eventuele moelijkheden, wat betreft de bediening, besparen.
Voor servicedienst en garantie, is uitsluitend Uw vakhandelaar verantwoordelijk.
Hij verleend U garantie, en hij kent de DUAL apparaten door en door, want DUAL schoold en informeerd doorlopend zijn vakhandelaren.

Español

Apreciado cliente:
Al decidirse por este aparato DUAL, Ud. ha adquirido un producto de calidad.
Le rogamos lea detenidamente el presente manual de instrucciones, antes de poner en marcha el aparato. Su manejo no presenta ninguna dificultad, pero solo tras haberse familiarizado por completo con el aparato, Ud podrá disfrutar de todas las posibilidades que le ofrece.
Para el servicio técnico y de garantia es competente únicamente su distribuidor especializado. El se hace cargo de las reparaciones en garantia y conoce mejor que nadie los aparatos DUAL, puesto que DUAL le mantiene al corriente con al necesaria información técnica.


Dual
POWER
PHONES
EQUALIZER LEVEL CONTROL
6.3Hz
250Hz
1kHz
4kHz
16kHz
BALANCE
dB
DUAL CLASS A
STEREO
INTEGRATED
AMPLIFIER
CV 6030
RECORD MONITORING CONTROL
1+2
SPEAKERS
DEFEAT LOUDNESS
ON/OFF
ON/OFF
PHONO
TUNER
CD
TAPE MONITOR
DAT
VIDEO AUXILIARY
AUDIO/VIDEO INPUT SELECTOR
AUTO RECORD SELECTOR
PHONO
TUNER
CD
TAPE MONIT
DAT
VIDEO AUX
VOLUME CONTROL
dB
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17


VIDEO AUX
CD
TUNER
PHONO
L
R
DAT
PLAY INPUT
REC OUTPUT
TAPE/MONITOR
PLAY INPUT
REC OUTPUT
SPEAKERS 8 OHM
RIGHT
LEFT
Cab boniface
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30

Kurzerklärung

1 - Ein/Aus.
3 - Anzeigen der Tasten (**5**) bis (**10**).
4 - Lautstärke.
5 - Wiedergabe eines zusätzlichen Gerätes.
6 - Hifi-Videorecorder oder Cassettendeck **2** (Wiedergabe).
7 - Cassettendeck **1** (Wiedergabe).
8 - Wiedergabe Digitalplattenspieler COMPACT disc DIGITAL AUDIO.
9 - Wiedergabe Tuner.
10 - Wiedergabe Plattenspieler.
11 - Loudness (Klangkorrektur).
12 - Taste linearer Frequenzgang des Verstärkers.
13 - Einschalten der Lautsprechergruppe **2**.
14 - Einschalten der Lautsprechergruppe **1**.
15 - Balance links-rechts.
16 - Klangregler (Equalizer).
17 - Kopfhörer-Anschluß.
18 - CINCH-Anschlußbuchsen für ein Zusatzgerät.
19 - CINCH-Buchsen Tuner.
20 - Masseklemme.
21 - CINCH-Buchsen für Videorecorder, 2. Tonbandgerät oder DAT (Wiedergabe).
22 - CINCH-Buchsen für Cassettendeck (Aufnahme).
23 - Anschlußklemmen der rechten Box Lautsprechergruppe **1**.
24 - Anschlußklemmen der linken Box Lautsprechergruppe **1**.
25 - Anschlußklemmen der linken Box Lautsprechergruppe **2**.
26 - Anschlußklemmen der rechten Box Lautsprechergruppe **2**.
27 - CINCH-Buchsen für Cassettendeck (Wiedergabe).
28 - CINCH-Buchsen für Videorecorder, 2. Tonbandgerät oder DAT (Aufnahme).
29 - CINCH-Buchsen, Plattenspieler.
30 - CINCH-Buchsen für Digitalplattenspieler.

Aufstellen und Anschließen

Bevor Sie beginnen, die Geräte miteinander zu verbinden, sollten Sie folgendes beachten :

- Beim Verkabeln der Anlage und Anschließen der Boxen den Verstärker ausschalten.
- Es dürfen keine Boxen mit einem Anschlußwert kleiner als 8 Ohm angeschlossen werden.

Kühlung

- Stellen Sie bitte den Verstärker so auf, daß er keiner direkten Heizungswärme ausgesetzt sein kann.
- Beachten Sie, daß die Lüftungsschlitze des Gerätes nicht abgedeckt sind. Bei Einbau in ein Regalfach muß nach oben oder hinten etwas Raum für den Kühlluftstrom frei bleiben.

Anschluß eines Tuners*

– Die Buchsen (**19**) sind für den Anschluß Ihres Hifi-Tuners vorgesehen.

Anschluß eines Cassettendecks*

– Das Cassettendeck wird an Buchsen (**22**) für Aufnahme und (**27**) für Wiedergabe angeschlossen.

Anschluß eines Plattenspielers*

– Ein Plattenspieler wird an das Buchsenpaar (**29**) « PHONO » angeschlossen Eine evtl. zusätzlich vorhandene dritte Anschlußader am Plattenspieler-Anschlußkabel (Masseleitung) wird mit Klemme (**20**) festgeschraubt.

Anschluß eines Digitalplattenspielers*

– An Buchsen (**30**) kann ein Digitalplattenspieler angeschlossen werden.

Anschluß eines zusätzlichen Gerätes*

– An die Buchsen (**18**) kann ein anderes zusätzliches Gerät mit hochpegeligem Ausgang angeschlossen werden.

Anschluß eines HiFi-Videorecorders, eines 2. Cassettendecks oder eines DAT *

– Das gewünschte Gerät an Buchsen (**21**) für Wiedergabe und (**28**) für Aufnahme anschließen.

Hinweis :

- (* Linker Kanal « **L** » oben, rechter Kanal « **R**» unten.)

- Sollten Stecker und Anschlußbuchsen nicht zusammenpassen, so helfen im Fachhandel erhältliche Adapter weiter.

Lautsprecheranschluß

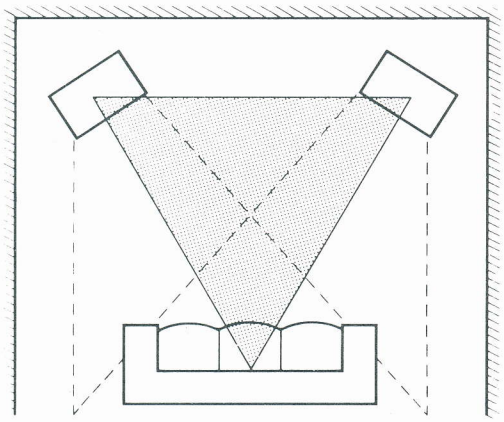
Die Lautsprecher sollten mit mindestens 50 Watt Nennleistung belastbar sein und müssen einen Anschlußwert von 8 Ω haben.

Die Lautsprecherkabel dürfen nur bei ausgeschaltetem Gerät angeschlossen werden.
- Die rechte Lautsprecherbox von Lautsprecherpaar **1** an die Klemmen (**23**), die linke Lautsprecherbox an die Klemmen (**24**) anschließen.
- Die rechte Lautsprecherbox von Lautsprecherpaar **2** an die Klemmen (**26**), die linke Lautsprecherbox an die Klemmen (**25**) anschließen.

Eine der Adern des Lautsprecher-Kabels ist durch unterschiedliche Drahtfarbe oder durch Riffelung einer Isolierumhüllung gekennzeichnet. Diese markierte Kabel-Ader muß an den jeweiligen roten, mit + gekennzeichneten Anschluß geklemmt werden.

Aufstellen der Lautsprecher

Bei Stereo-Wiedergabe wird der beste Höreindruck erreicht, wenn die beiden Lautsprecherboxen zusammen mit dem Hörer ein gleichmäßiges Dreieck bilden und etwa in Ohrhöhe angeordnet sind.



Netzanschluß

- Den Verstärker an **230 V ~ 50 Hz** anschließen.

Vor dem ersten Einschalten stellen Sie bitte eine geringe Lautstärke (**4**) am Verstärker ein.

Bedienen

Ein/Ausschalten

Mit Taste POWER (**1**).

Wahl der Lautsprechergruppen

Je nach Anzahl der angeschlossenen Lautsprecher (zwei oder vier) können Sie mit den Tasten (**13**) und (**14**) folgende drei Kombinationen wählen.
- Taste (**14**) betätigen : Wiedergabe der Lautsprechergruppe **1**.
- Taste (**13**) betätigen : Wiedergabe der Lautsprechergruppe **2**.
- Tasten (**14**) und (**13**) betätigen : Wiedergabe der Lautsprechergruppen **1** und **2**.

Lautstärke

Mit Regler (**4**) die gewünschte Lautstärke einstellen.

Schallplattenwiedergabe (33 oder 45 U/min.)

Drücken Sie die Taste (**10**), die Anzeige « PHONO » leuchtet auf.

Rundfunk-Wiedergabe

Das Rundfunkprogramm des Tuners wird durch Drücken der Taste (**9**) wiedergegeben, die Anzeige « TUNER » leuchtet auf.

Digitalplattenspieler

Die Taste (**8**) drücken : die Anzeige « CD » leuchtet auf.

Zusätzliche Signalquelle

Die Taste (**5**) drücken : die Anzeige « VIDEO AUXILIARY » leuchtet auf.

Cassettenwiedergabe

Wenn das Cassettendeck an Buchsen (**27**) angeschlossen ist, drücken Sie die Taste (**7**), die Anzeige « TAPE MONITOR » leuchtet auf.

Zur Wiedergabe eines an Buchsen (**21**) angeschlossenen **2**. Cassettendecks, Videorecorders oder DAT drücken Sie die Taste (**6**), die Anzeige « DAT » leuchtet auf.

Wichtig : Das Cassettendeck **1** ist vorrangig gegenüber allen anderen Programmquellen (PHONO, TUNER, CD, DAT, VIDEO. AUX). Um eine dieser Programmquellen anzuhören : prüfen Sie ob die Anzeige « TAPE MONITOR » erloschen ist. Andernfalls drücken Sie die Taste (**11**), um diese Anzeige zu löschen.

Aufnahme

Die Taste der Signalquelle betätigen, die aufgenommen werden soll:
- (**5**) für die Aufnahme einer zusätzlichen Signalquelle.
- (**8**) für die Aufnahme einer Compact Disc.
- (**9**) für eine Rundfunkaufnahme.
- (**10**) für eine Plattenaufnahme (33 oder 45 U/min.).

Die Einstellungen von Lautstärke, Balance und Klang beeinflussen die Aufnahme nicht und können nach eigenem Empfinden eingestellt werden.

Überspielen von Tonbändern

Mit einem zweiten an Buchsen (**21**) und (**28**) angeschlossenen Cassettengerät (**TB 2**) können Sie Tonbänder überspielen.
- Von Gerät **1** (Wiedergabe) zu Gerät **2** (Aufnahme).
  - Drücken Sie die Taste (**7**): die Anzeige « TAPE MONITOR » leuchtet auf.
- Von Gerät **2** (Wiedergabe) zu Gerät **1** (Aufnahme).
  - Drücken Sie die Taste (**6**): die Anzeige « DAT » leuchtet auf.

Hinweis: Das Cassettengerät **2** kann durch einen HiFi-Videorecorder oder einen DAT ersetzt werden.

Monitorbetrieb:

Bei Tonbandaufnahmen über ein Tonbandgerät mit drei Tonköpfen kann die aufzunehmende Information gleichzeitig zur Hinterbandkontrolle mitgehört werden.
Dieses ist jedoch nur bei Aufnahme mit Cassettendeck **1** möglich: hierzu muß das Gerät an Buchsen (**22**) und (**27**) angeschlossen sein.
- Drücken Sie die Taste (**5**), (**6**), (**8**), (**9**) oder (**10**), die der aufzunehmenden Signalquelle entspricht.
- Drücken Sie die Taste (**7**): die Anzeige « TAPE MONITOR » leuchtet auf.

Balance

Die Balance (**15**) ist richtig eingestellt, wenn der Klang bei Monowiedergabe aus der Mitte zwischen den beiden Boxen zu kommen scheint.

Loudness

Das Gehör ist bei kleinen Lautstärken für hohe und tiefe Töne weniger empfindlich als für mittlere Töne. Bei gedrückter Taste (**11**) wird das Klangbild automatisch in Abhängigkeit der eingestellten Lautstärke korrigiert.

Klang (Equalizer)

Die Taste (**12**) muß gelöst sein.
Mit den Schiebeknöpfen (**16**) können Sie den Klang nach Ihrem Hörempfinden einstellen und auf die Raumakustik abstimmen (Bässe 63 Hz, tiefe Mitten 250 Hz, Mitten 1 kHz, hohe Mitten 4 kHz und Höhen 16 kHz). In Mittelstellung « 0 » wird der Klang nicht beeinflußt.
Eine oft günstige Einstellung ergibt sich bei einer leichten Anhebung der Bässe und Höhen.
Die optimale Einstellung ist abhängig von Raumakustik und Boxenaufstellung.
Durch Drücken der Taste (**12**) haben diese Regler keine Funktion mehr. Der Frequenzgang des Verstärkers ist linear.

Kopfhörer

An die Buchse (**17**), Frontseite des Gerätes, läßt sich ein Stereokopfhörer mit einem 6,35 mm Klinkenstecker und einem Anschlußwert von 8 bis 600 Ω anschließen.
Die Abschaltung der Boxen erfolgt mit den Lautsprechergruppentasten (**13**) und (**14**).

Descrizione

(Vedi fig. pagina 3)

1 - Messa in funzione/Arresto.
3 - Spie associate ai tasti da (**5**) a (**10**).
4 - Volume.
5 - Ascolto di una fonte ausiliaria.
6 - Videoregistratore HIFI o registratore **2** (riproduzione).
7 - Registratore **1** (riproduzione).
8 - Ascolto di un compact disc COMPACT DISC DIGITAL AUDIO
9 - Riproduzione radio.
10 - Riproduzione giradischi.
11 - Correttore fisiologico.
12 - Tasto per rendere lineare la risposta in frequenza dell'amplificatore.
13 - Messa in servizio del gruppo altoparlanti **2**.
14 - Messa in servizio del gruppo di altoparlanti **1**.
15 - Bilanciamento.
16 - Insieme di comandi di regolazione della tonalità.
17 - Presa cuffia.
18 - Prese CINCH per il collegamento di un apparecchio ausiliario.
19 - Prese CINCH per il collegamento di un apparecchio radio.
20 - Morsetto di massa.
21 - Prese CINCH per il collegamento di un videoregistratore, di un secondo registratore o di un DAT (riproduzione).
22 - Prese CINCH per il collegamento di un registratore (registrazione).
23 - Tasti di connessione per l'allacciamento dell'altoparlante destro (**1**).
24 - Tasti di connessione per l'allacciamento dell'altoparlante sinistro del gruppo di altoparlanti **1**.
25 - Tasti di connessione per l'allacciamento dell'altoparlante sinistro del gruppo di altoparlante **2**.
26 - Tasto di connessione per l'allacciamento dell'altoparlante destro (**2**).
27 - Prese CINCH per il collegamento di un registratore (riproduzione).
28 - Prese CINCH per il collegamento di un videoregistratore, di un secondo registratore o di un DAT (registrazione).
29 - Prese CINCH per il collegamento di un giradischi.
30 - Prese CINCH per il collegamento di un'unità di lettura di compact disc.

Sistemazione e collegamenti

Prima di collegare fra di loro gli apparecchi, effettuare le seguenti operazioni :

- Spegnere l'amplificatore durante le operazioni di collegamento degli apparecchi e degli altoparlanti.
- Non collegare altoparlanti di impedenza inferiore a 8 ohm.

Italiano

Aerazione

- Non collocare l'amplificatore in prossimità di una fonte di calore.
- Non ostruire gli orifizi di aerazione. Per incassare l'apparecchio, lasciare uno spazio libero intorno ad esso.

Collegamento della radioricevente*

– Connettere la ricevente di radiodiffusione alle prese (**19**).

Collegamento del registratore a cassette*

– Collegare il registratore alle prese (**22**) per la registrazione e (**27**) per la riproduzione.

Collegamento di un giradischi*

– Connettere il giradischi alle prese (**29**).
– Connettere eventualmente il filo massa del giradischi al morsetto (**20**).

Collegamento di un lettore di compact disc*

Connettere il lettore di compact disc alle prese (**30**).

Collegamento di un apparecchio ausiliario*

– Connettere l'apparecchio ausiliario alle prese (**18**).

Collegamento di un videoregistratore HIFI, di un secondo registratore o di un DAT *

– Connettere l'apparecchio alle prese (**21**) per la riproduzione e (**28**) per la registrazione.

Osservazioni :

- (* Canale di sinistra « **L** » in alto, canale di destra « **R** » in basso.)

- Se gli spinotti e le prese non corrispondono, nei negozi specializzati potrete procurarvi gli opportuni adattatori.

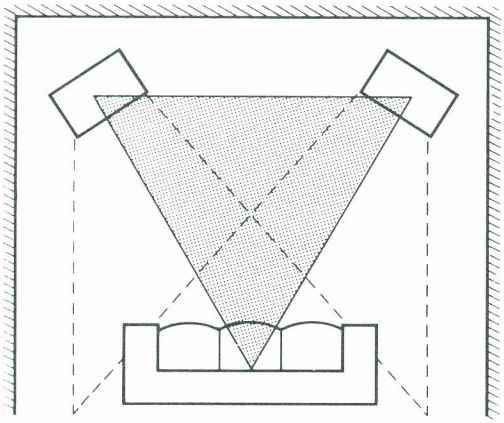
Collegamento altoparlanti

Gli altoparlanti dovrebbero avere una potenza nominale di 50 watt e un'impedenza di 8 Ω.
- Connettere gli altoparlanti ai tasti di connessione :
  (**23**), per l'altoparlante destro e (**24**) per il sinistro (gruppo d'altoparlanti **1**), oppure.
  (**26**) per l'altoparlante destro e (**25**) per l'altoparlante sinistro (gruppo d'altoparlanti **2**).

Uno dei fili del cavo di collegamento altoparlanti è contraddistinto da un colore diverso oppure dallá zigrinatura della guaina isolante.
Questo filo deve essere collegato al morsetto rosso corrispondente, contraddistinto da un +.

Sistemazione degli altoparlanti

La configurazione ideale d'installazione degli altoparlanti è quella di un triangolo equilatero : la distanza tra i due altoparlanti dovrebbe essere praticamente uguale a quella che li separa dall'ascoltatore.



Collegamento alla rete di alimentazione

- Collegare l'amplificatore alla **rete di alimentazione alternata 230 V ~ 50 Hz.**

Prima di mettere in funzione l'amplificatore per la prima volta, abbassare il volume con il comando (**4**).

Utilizzazo

Accensione/Spegnimento

Tasto (**1**) « POWER ».

Scelta del gruppo d'altoparlanti

Secondo il numero d'altoparlanti a vostra disposizione, potete scegliere mediante i tasti (**13**), (**14**) una delle tre seguenti combinazioni :
- Premere il tasto (**14**) per selezionare il gruppo d'altoparlanti **1**.
- Premere il tasto (**13**) per selezionare il gruppo d'altoparlanti **2**.
- Premere i tasti (**13**) e (**14**) per selezionare i gruppi di altoparlanti **1** e **2**.

Volume (4)

Ascolto di un disco a 33 o 45 g/min.

Premere il tasto (**10**) : la spia « PHONO » si accende.

Ascolto di una trasmissione radiofonica

Premere il tasto (**9**) : la spia « TUNER » si accende.

Ascolto di un compact disc

Premere il tasto (**8**) : la spia « CD » si accende.

Ascolto di una fonte ausiliaria

Premere il tasto (**5**) : la spia « VIDEO AUXILIARY » si accende.

Ascolto di una cassetta

Premere il tasto (**7**) se il registratore a cassette è collegato alle prese (**27**). La spia « TAPE MONITOR » si accende.

Premere il tasto (**6**) se avete un secondo registratore, un videoregistratore o un DAT è collegato alle prese (**21**). La spia « DAT » si accende.

Importante : Il registratore **1** è prioritario rispetto a tutte le altre sorgenti (PHONO, TUNER/CD, DAT, VIDEO. AUX). Per l'ascolto di una di queste ultime, verificare che la spia « TAPE MONITOR » sia spenta. In caso contrario, premere il tasto (**7**).

Registrazione

Premere il tasto corrispondente alla fonte de registrare :
- (**5**) per una sorgente ausiliaria
- (**8**) per la lettura di un compact disc,
- (**9**) per una trasmissione radiofonica,
- (**10**) per la lettura di un disco 33 o 45 g/min.

Regolare l'ambiente sonoro a vostro piacimento. Questa regolazione non ha nessun effetto sulla qualita della registrazione in corso.

Duplicazione di registrazioni

Avete la possibilità di effettuare duplicazioni di registrazioni se disponete di un secondo registratore (registratore **2**) collegato alle prese (**21**) e (**28**).

- Copia da registratore **1** (lettore) su registratore **2** (registratore).
  - Premere il tasto (**7**) la spia « TAPE MONITOR » si accende.
- Copia da registratore **2** (lettore) su registratore **1** (registratore).
  - Premere il tasto (**6**) la spia « DAT » si accende.

N. B. : Il registratore **2** puó essere sostituito da un videoregistratore HIFI o un DAT.

Controllo della qualità della registrazione :

Potete controllare la qualità della registrazione se avete un registratore dotato di una testina magnetica supplementare per la lettura simultanea della registrazione in corso.
Questa operazione è possibile solo per una registrazione effettuata con il registratore **1** : a tale scopo, collegare il registratore alle prese (**22**) e (**27**).
Premere uno dei tasti (**5**), (**6**), (**8**), (**9**) o (**10**) a seconda della fonte da registrare. Premere il tasto (**7**) : la spia « TAPE MONITOR » si accende.

Bilanciamento

Il bilanciamento (**15**) è regolato esattamente quando il suono in riproduzione mono sembra provenire da una fonte situata ad uguale distanza dai due altoparlanti.

Correttore fisiologico

Quando il volume è basso, l'orecchio è meno sensibile alle alte e basse frequenze che alle medie. Premendo il tasto (**11**), la tonalità viene automaticamente corretta in funzione del volume scelto.

Tonalità

Verificare che il tasto (**12**) sia sbloccato.
Potete accentuare o attenuare il registro sonoro di 5 frequenze (63 Hz, 250 Hz, 1 kHz, 4 kHz, 16 kHz) alle quali l'orecchio è più o meno sensibile. A tale scopo, usare l'insieme dei comandi (**16**).
La regolazione ottimale dipende dall'acustica dell'ambiente e dalla sistemazione dei diffusori acustici.
L'azione di questi comandi può essere annullata premendo il tasto (**12**) per bloccarlo. La risposta in frequenza dell'amplificatore è allora lineare.

Cuffia

La cuffia da utilizzare deve avere un'impedenza compresa tra 8 e 600 Ω ed il suo cavo di connessione deve essere dotato di uno spinotto del diametro di 6,35 mm.
Connettere la cuffia alla presa (**17**).
Unicamente per l'ascolto in cuffia, premere i tasti (**13**) e (**14**) per sbloccarli.

English

Description

(See fig. page 3)

1 - On/off.
3 - Indicators for buttons (**5**) to (**10**).
4 - Volume.
5 - Playback of an auxiliary source.
6 - Hifi video cassette recorder or tape recorder **2** (playback).
7 - Tape recorder **1** (playback).
8 - Playback of COMPACT disc DIGITAL AUDIO digital recording.
9 - Playback radio.
10 - Playback record.
11 - Loudness corrector.
12 - Button for linear frequency response of the amplifier.
13 - Starting speaker group **2**.
14 - Starting speaker group **1**.
15 - Balance.
16 - Tone adjustment control assembly.
17 - Headphone jack.
18 - CINCH jacks for connection of an auxiliary unit.
19 - CINCH jacks for connection of a radio tuner.
20 - Ground terminal.
21 - CINCH jacks for connection of a video recorder, a second tape recorder or a DAT (playback).
22 - CINCH jacks for connection of a tape recorder (recording).
23 - Connection buttons for the connection of the RH loudspeaker of the loudspeaker group **1**.
24 - Connection buttons for the connection of the LH loudspeaker (**1**).
25 - Connection buttons for connecting the LH loudspeaker of the loudspeaker group **2**.
26 - Connection buttons for connecting the RH loudspeaker (**2**).
27 - CINCH jacks for connection of a tape recorder (playback).
28 - CINCH jacks for connection of a video recorder, a second tape recorder or a DAT (recording).
29 - CINCH jacks for connection of a turntable.
30 - CINCH jacks for connection of an audio digital disk player.

Installation and connection

Before connecting the units to each other, the following operations must be performed :

- Always switch off the amplifier when connecting the system and the speakers.
- Speaker systems with less than 8 ohms impedance should not be used.

Ventilation

- Avoid installing the amplifier near a source of heat.
- Do not block the ventilation openings. When the unit is to be built-in, make sure that a free space is left all round it.

Connection of a radio tuner*

– Connect the radio tuner to jacks (**19**).

Connection of a cassette deck*

– Connect cassette deck to jacks (**22**) for recording and to jacks (**27**) for playback.

Connection of a turntable*

– Connect the turntable to jacks (**29**).
– Connect,if necessary, the earth wire of the turntable to terminal (**20**).

Connection of audio digital disk player*

– Connect the audio digital disk player to the jacks (**30**).

Connection of auxiliary set*

– Connect the auxiliary set to the jacks (**18**).

Connection of a hifi video recorder, a second cassette deck or a DAT *

– Connect the set to the jacks (**21**) for playback and (**28**) for recording.

Note :
- (* Left channel « **L** » top ; right channel « **R** » bottom.)

- If the plugs and the connection jacks do not match, your hifi retailer will be able to supply you with an adapter which you can use.

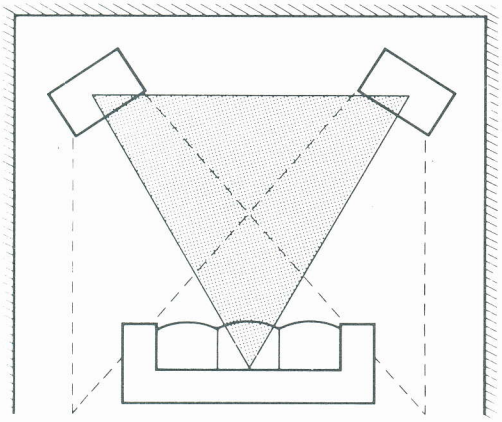
Speaker connection

The speaker should have 50 watts rated power and must have an impedance value of 8 ohms.
- Connect the speaker groups to connection buttons (**23**) for the right-hand speaker and (**24**) for the left-hand speaker (speaker group **1**) or (**26**) for the right-hand speaker and (**25**) for the left-hand speaker (speaker group **2**).

One of the wires in the speaker lead is marked by a different colour or by grooves on the insulation. This marked wire must be connected to the corresponding red terminal marked +.

Setting up the speakers

Ideally, the loudspeakers should be placed so that they form an equilateral triangle. The distance between the two loudspeakers should be more or less equal to the distance between the loudspeakers and the listener.



Mains connection

- Connect your amplifier to **AC 230 V ~ 50 Hz** mains.

Before switching on the amplifier for the first time, turn the volume control (**4**) to a low setting.

Use

On/Off

Button (**1**) « POWER »

Choice of reproduction group

Depending on the number of speakers you have, you may select one of the following three combinations using buttons (**13**) and (**14**).
- Press button (**14**) : to select speaker group **1**.
- Press button (**13**) : to select speaker group **2**.
- Press buttons (**13**) and (**14**) : to select speaker groups **1** and **2**.

Volume (4)

Listening to a record (33 or 45 rpm)

Press button (**10**) : the « PHONO » lamp lights up.

Listening to the radio

Press button (**9**) : the « TUNER » lamp lights up.

Listening to an audio digital disk player

Press button (**8**) : the « CD » lamp lights up.

Listening to an auxiliary source

Press button (**5**) : the « VIDEO AUXILIARY » lamp lights up.

Playing a cassette

Press button (**7**) if the tape recorder is connected to jacks (**27**). The « TAPE MONITOR » lamp lights up.

Press button (**6**) if you have a second tape recorder, a video recorder or a DAT connected to jacks (**21**). The « DAT » lamp lights up.

Important: Cassette deck **1** has priority over all other sources (PHONO, TUNER, CD, DAT, VIDEO. AUX). In order to listen to one of these sources, check that the « TAPE MONITOR » indicator is off. If not, press button (**7**).

English

English

Recording

Press the button corresponding to the source to be recorded :
- (**5**) for an auxiliary source .
- (**8**) for an audio digital disk.
- (**9**) for a radio broadcast.
- (**10**) for records (33 or 45 rpm).

Adjust the volume to your liking. The volume control does not affect the quality of the signal being recorded.

Tape copy

You can copy recordings if you have another tape recorder at your disposal (recorder **2**) connected to sockets (**21**) and (**28**) :

- Copy from recorder **1** (playback) onto recorder **2** (recording).
  – Press button (**7**) : The « TAPE MONITOR » lamp lights up.
- Copy from recorder **2** (playback) onto recorder **1** (recording).
  – Press button (**6**) : The « DAT » lamp lights up.

Note : Tape recorder **2** can be replaced by a hifi video cassette recorder or a DAT.

Checking the recording standard :

You can check the standard of the recording being made if your recorder has a supplementary magnetic head allowing the recording to be monitored simultaneously.
This is only possible with a recording made by recorder **1**. To do this connect the recorder to the jacks (**22**) and (**27**).
Press one of the buttons (**5**), (**6**), (**8**), (**9**) or (**10**), depending on the source to be recorded.
Press button (**7**) : the « TAPE MONITOR » lamp lights up.

Balance

The balance (**15**) is correctly set if the sound during mono playback appears to be coming from a point half-way between the two speakers.

Loudness filter

At low volumes the human ear is less sensitive to high and low frequencies than it is to medium frequencies. By depressing button (**11**) the tone is automatically adjusted according to the degree of volume.

Tone control

Check button (**12**) is released.
It is possible to emphasise or attenuate the sound register by 5 frequencies (63 Hz, 250 Hz, 1 kHz, 4 kHz, 16 kHz) which the ear is perhaps less sensitive to. To do so, use the control assembly (**16**)
The optimum setting depends on the acoustics of your room and the position of your speakers.
When button (**12**) is pressed down, these controls do not operate.
The amplifier frequency response is linear.

Headphones

The headphone impedance must be between 8 and 600 and the cable plug diameter 6.35 mm.
– Connect your headphones to jack (**17**).
To listen on the headphones only, depress buttons (**13**) and (**14**) to release them.

Description

(voir figure page 3)

1 - Mise en service/Arrêt.
3 - Voyants associés aux touches (**5**) à (**10**).
4 - Volume.
5 - Écoute d'une source auxiliaire.
6 - Magnétoscope HIFI ou magnétophone **2** (lecture).
7 - Magnétophone **1** (lecture).
8 - Écoute d'un disque audio-numérique COMPACT disc DIGITAL AUDIO.
9 - Écoute radio.
10 - Écoute d'un disque.
11 - Correcteur physiologique.
12 - Commande pour rendre linéaire la courbe de réponse de l'amplificateur.
13 - Mise en service du groupe d'enceintes **2**.
14 - Mise en service du groupe d'enceintes **1**.
15 - Balance.
16 - Ensemble de commandes pour régler la tonalité.
17 - Prise casque.
18 - Prises CINCH pour le raccordement d'un appareil auxiliaire.
19 - Prises CINCH pour le raccordement d'un récepteur de radiodiffusion.
20 - Borne de masse.
21 - Prises CINCH pour le raccordement d'un magnétoscope, d'un deuxième magnétophone ou d'un DAT (lecture).
22 - Prises CINCH pour le raccordement d'un magnétophone (enregistrement).
23 - Touches de connexion pour le raccordement de l'enceinte droite (groupe d'enceintes **1**).
24 - Touches de connexion pour le raccordement de l'enceinte gauche (**1**).
25 - Touches de connexion pour le raccordement de l'enceinte gauche (groupe d'enceintes **2**).
26 - Touches de connexion pour le raccordement de l'enceinte droite (**2**).
27 - Prises CINCH pour le raccordement d'un magnétophone (lecture).
28 - Prises CINCH pour le raccordement d'un magnétoscope, d'un deuxième magnétophone ou d'un DAT (enregistrement).
29 - Prises CINCH pour le raccordement d'une table de lecture.
30 - Prises CINCH pour le raccordement d'un lecteur de disque audio-numérique.

Mise en place et raccordements

Avant de relier les appareils entre eux, effectuez les opérations suivantes :

- Arrêter l'amplificateur lors du branchement des appareils et des enceintes.
- Ne pas raccorder des enceintes inférieures à 8 ohms.

Ventilation

- Eviter d'installer l'amplificateur à proximité d'une source de chaleur.
- Ne pas obstruer les orifices d'aération. Lorsque l'appareil doit être encastré, il faut veiller à ce qu'il y ait un espace libre tout autour de l'appareil.

Raccordement d'un récepteur de radiodiffusion *

– Brancher le récepteur de radiodiffusion sur les prises (**19**).

Raccordement d'un enregistreur-lecteur de cassette *

– Relier l'enregistreur-lecteur aux prises (**22**) pour l'enregistrement et (**27**) pour la lecture.

Raccordement d'une table de lecture*

– Brancher une table de lecture sur les prises (**29**).
– Brancher éventuellement le fil de masse de la table de lecture sur la borne (**20**).

Raccordement d'un lecteur de disque audio-numérique*

– Relier le lecteur de disque audio-numérique sur les prises (**30**).

Raccordement d'un appareil auxiliaire*

– Relier l'appareil auxiliaire sur les prises (**18**).

Raccordement d'un magnétoscope HIFI, d'un second magnétophone ou d'un DAT *

– Brancher l'appareil désiré sur les prises (**21**) pour la lecture et (**28**) pour l'enregistrement.

Remarques :

- (* Canal gauche « **L** » en haut ; canal droit « **R** » en bas.)

Français

- Si les connecteurs et prises ne devaient pas être compatibles, des adaptateurs disponibles dans le commerce peuvent être utilisés.

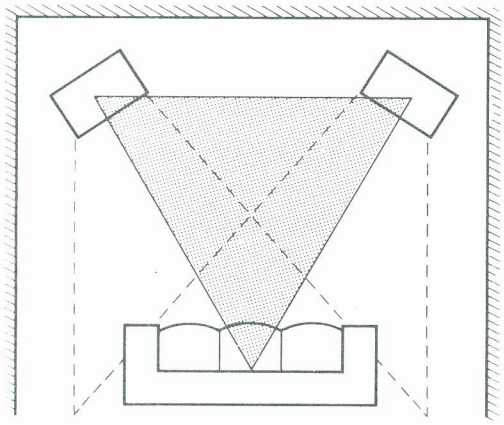
Raccordement des enceintes acoustiques

Les enceintes doivent supporter une puissance nominale de 50 watts et doivent avoir une impédance de 8 Ω.
- Brancher les enceintes acoustiques sur les touches de connexion :
  (**23**) pour l'enceinte droite et (**24**) pour l'enceinte gauche (groupe d'enceintes **1**) ou (**26**) pour l'enceinte droite et (**25**) pour l'enceinte gauche (groupe d'enceintes **2**).

L'un des fils du câble des enceintes est caractérisé par une couleur différente ou par une gaine d'isolation rainurée. Ce fil de câble ainsi marqué doit être pincé avec le raccordement correspondant de couleur rouge et marqué d'un « + ».

Emplacement des enceintes

L'idéal est de disposer les enceintes de telle façon qu'elles forment un triangle équilatéral, la distance entre les deux enceintes devant être à peu près égale à celle séparant les enceintes de l'auditeur.



Raccordement au secteur

- Relier votre amplificateur **au secteur alternatif 230 V ~ 50 Hz.**

Avant la première utilisation, régler l'amplificateur sur un faible volume sonore à l'aide de la commande (**4**).

Utilisation

Mise en service/Arrêt

Touche (**1**) « POWER ».

Choix du groupe de reproduction

Selon le nombre d'enceintes dont vous disposez, vous pouvez choisir par les touches (**13**) et (**14**) l'une des trois combinaisons suivantes :
- Appuyer sur la touche (**14**) pour sélectionner le groupe d'enceintes **1**.
- Appuyer sur la touche (**13**) pour sélectionner le groupe d'enceintes **2**.
- Appuyer sur les touches (**13**) et (**14**) pour sélectionner les groupes d'enceintes **1** et **2**.

Volume sonore (4)

Ecoute d'un disque 33 ou 45 tr/mn.

Appuyer sur la touche (**10**) : le voyant « PHONO » s'éclaire.

Ecoute d'une émission radiophonique

Appuyer sur la touche (**9**) : le voyant « TUNER » s'éclaire.

Ecoute d'un disque audio-numérique

Appuyer sur la touche (**8**) : le voyant« CD » s'éclaire.

Ecoute d'une source auxiliaire

Appuyer sur la touche (**5**) : le voyant « VIDEO AUXILIARY » s'éclaire.

Ecoute d'une cassette

Appuyer sur la touche (**7**) si l'enregistreur-lecteur de cassette est branché sur les prises (**27**). Le voyant « TAPE MONITOR » s'éclaire.

Appuyer sur la touche (**6**) si vous disposez d'un second magnétophone, d'un magnétoscope ou d'un DAT relié aux prises (**21**). Le voyant « DAT » s'éclaire.

Important : Le magnétophone **1** est prioritaire sur toutes les autres sources (PHONO, TUNER, CD, DAT, VIDEO. AUX).
Pour l'écoute de l'une de ces sources : vérifier que le voyant « TAPE MONITOR » soit éteint. Dans le cas contraire, appuyer sur la touche (**7**).

Enregistrement

Appuyer sur la touche correspondant à la source à enregistrer :

- (**5**) pour l'écoute d'une source auxiliaire.
- (**8**) pour la lecture d'un disque audio-numérique.
- (**9**) pour l'écoute d'une émission radiophonique.
- (**10**) pour la lecture d'un disque 33 ou 45 tr/mn.

Régler à votre convenance l'ambiance sonore. Ce réglage n'affecte pas la qualité du signal en cours d'enregistrement.

Copies de bandes

Vous avez la possibilité d'effectuer des copies de bandes si vous disposez d'un second magnétophone (magnétophone **2**) branché sur les prises (**21**) et (**28**).

- Copie magnétophone **1** (lecteur) vers magnétophone **2** (enregistreur) :
  - Appuyer sur la touche (**7**) : le voyant « TAPE MONITOR » s'éclaire.
- Copie magnétophone **2** (lecteur) vers magnétophone **1** (enregistreur) :
  - Appuyer sur la touche (**6**) : le voyant « DAT » s'éclaire.

Nota : Le magnétophone 2 peut être remplacé par un magnétoscope HIFI ou un DAT.

Contrôle de la qualité de l'enregistrement

Vous pouvez contrôler la qualité de l'enregistrement si vous disposez d'un magnétophone possédant une tête magnétique supplémentaire, laquelle permet la lecture simultanée de l'enregistrement en cours.

Ceci n'est possible qu'à partir d'un enregistrement effectué par le magnétophone **1**. Pour cela brancher le magnétophone sur les prises (**22**) et (**27**).

Appuyer sur une des touches (**5**), (**6**), (**8**), (**9**) ou (**10**) correspondant à la source à enregistrer.

Appuyer sur la touche (**7**) : le voyant « TAPE MONITOR » s'éclaire.

Balance

La balance (**15**) est correctement réglée lorsque le son en reproduction mono semble provenir d'une source située à mi-distance des enceintes.

Correcteur physiologique

A faible volume sonore : l'oreille est moins sensible aux fréquences hautes et basses qu'aux fréquences moyennes. Lorsque la touche (**11**) est verrouillée. la tonalité est corrigée automatiquement en fonction du volume sélectionné.

Tonalité

Vérifier que la touche (**12**) soit déverrouillée.
Vous avez la possibilité d'accentuer ou d'atténuer le registre sonore de cinq fréquences (63 Hz, 250 Hz, 1 kHz, 4 kHz, 16 kHz) pour lesquelles l'oreille est plus ou moins sensible. Pour cela, agir sur l'ensemble de commande (**16**).
Le réglage optimum est fonction de l'acoustique de la pièce et de la position des enceintes.
L'action de ces commandes peut être rendue inefficace en appuyant sur la touche (**12**) pour la verrouiller.
La courbe de réponse de l'amplificateur est alors linéaire.

Casque

Le casque à utiliser doit avoir une impédance de 8 à 600 Ω et son cordon de liaison être équipé d'une fiche mâle de 6,35 mm de diamètre.
Brancher le casque sur la prise (**17**).
Pour l'écoute sur casque uniquement, appuyer sur les touches (**13**) et (**14**) pour qu'elles soient en position sortie.

Technische Daten (typische Werte)	Technical data (typical value)	Caractéristiques techniques (valeur caractéristique)	CV 6030
Ausgangsleitung (DIN/8Ω) Musikleistung Sinus-Dauertonleistung	**Rated output (DIN/8Ω)** Music power Rms continuous power output	**Puissance de sortie (DIN/8Ω)** Puissance musicale Puissance efficace	2 × 70 Watt 2 × 50 Watt
Klirrfaktor Nennleistung - 6 dB, 1000 Hz	**Harmonic distorsion** Nominal output - 6 dB, 1000 Hz	**Facteur de distorsion** Puissance nominale - 6 dB, 1000 Hz	0,01 %
Leistungsbandbreite - 3 dB	**Power band width** - 3 dB	**Réponse en puissance** - 3 dB	7 Hz - 90 kHz
Übertragungsbereich Tuner, Tape, CD, Video, DAT Phono nach RIAA	**Frequency response** Tuner, Tape, CD, Video, DAT Phono nach RIAA	**Bande passante** Tuner, Tape, Vidéo, DAT Phono nach RIAA	20 Hz - 20 kHz ± 0,4 dB 20 Hz - 20 kHz ± 1 dB
Equalizer	**Equalizer**	**Correcteur**	63/250/1000/4000/ 16000 Hz ± 10 dB
Eingänge Tuner, Tape 1/Monitor, Video (Cinch), CD (Cinch) Phono (Cinch) DAT (Cinch)	**Inputs** Tuner, Tape 1/Monitor, Video (Cinch), CD (Cinch) Phono (Cinch) DAT (Cinch)	**Entrées** Tuner, Tape 1/Monitor, Vidéo (Cinch), CD (Cinch) Phono (Cinch) DAT (Cinch)	200 mV, 47 kOhm 200 mV, 47 kOhm 2,5 mV, 47 kOhm 200 mV, 17 kOhm
Ausgänge 2 Druckklemmen für zwei Lautsprecherpaare, Ausgänge 1/2 oder 1 + 2 schaltbar 1 Koaxialbuchse 1/4 inch für Kopfhörer 1 Line-Ausgang an Tape 1 (Cinch) 1 Line-Ausgang an Video (Cinch)	**Outputs** 2 press-type terminals strips for two sets of speakers, outputs 1/2 or 1 + 2 switchable 1 coaxial jack 1/4 inch for headphone 1 Line output to Tape 1 1 Line output to Video (Cinch)	**Sorties** 2 barres à ressort pour deux paires de haut-parleurs, sortie 1/2 ou 1 + 2 commutables 1 prise coaxiale de 1/4 inch pour le raccordement du casque écouteur 1 sortie Line sur la prise Tape 1 1 sortie Line sur la prise Vidéo (Cinch)	8- 16 Ohm 8-600 Ohm
Fremdspannungsabstand über Fremdspannungsfilter bezogen auf Nennleistung Tuner, Tape, CD, Video, DAT Phono	**Unweighted signal-to-noise ratio** Via external voltage filter (DIN 45 405) related to Nominal output Tuner, Tape, CD, Video, DAT Phono	**Rapport signal/bruit non pondéré** Après le filtre de tension non pondéré (DIN 45 405) ramené à la puissance nominale Tuner, Tape, CD, Vidéo, DAT Phono	90 dB 70 dB
Geräuschspannungsabstand bewertet mit A-Filter (RMS) bezogen auf Nennleistung Tuner, Tape, CD, Video, DAT Phono	**Signal-to-noise ratio, weighted with IHF weighted with A-filter (RMS) in relation to rated power** Tuner, Tape, CD, Video, DAT Phono	**Rapport signal/bruit pondéré avec filtre A (RMS), ramené à la puissance nominale** Tuner, Tape, CD, Vidéo, DAT Phono	97 dB 76 dB
Übersprechdämpfung bei 1000 Hz zwischen den Kanälen zwischen den Eingängen	**Cross-talk attenuation** at 1,000 Hz between the channels between the inputs	**Affaiblissement de diaphonie** pour 1000 Hz entre les canaux entre les entrées	65 dB 80 dB
Leistungsaufnahme (max.)	**Power consumption (maximum)**	**Puissance absorbée (maximale)**	220 Watt
Netzspannungen	**Line voltages**	**Tensions du réseau**	230 V

Die Deutsche Bundespost informiert

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer,

dieses Gerät ist von der Deutschen Bundespost als Ton- bzw. Fernseh-Rundfunkempfänger zugelassen. Es entspricht den zur Zeit geltenden Technischen Vorschriften der Deutschen Bundespost und ist zum Nachweis dafür mit dem entsprechenden Zulassungszeichen (ggf. zusätzlich E und/oder K) gekennzeichnet. Bitte überzeugen Sie sich selbst.
Dieses Gerät darf im Rahmen der nachstehend abgedruckten »Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger« in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Beachten Sie aber bitte, daß aufgrund dieser Allgemeinen Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden dürfen.*) Wer unbefugt andere Sendungen (z.B. des Polizeifunks, des Seefunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste) empfängt, verstößt gegen die Genehmigungsauflagen und macht sich daher nach § 15 Absatz 2a des Gesetzes über Fernmeldeanlagen strafbar.
Die Kennzeichnung mit dem entsprechenden Zulassungszeichen bietet Ihnen die Gewähr, daß dieses Gerät keine anderen Fernmeldeanlagen einschließlich Funkanlagen stört. Die Zusatzbuchstaben S, SE oder SK beim Zulassungszeichen besagen außerdem, daß das Gerät gegen störende Beeinflussungen durch andere Funkanlagen (z.B. des Amateurfunks, des CB-Funks) weitgehend unempfindlich ist. Sollten ausnahmsweise trotzdem Störungen auftreten, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Funkstörungsmeßstelle.

Allgemeine Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

Die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11.12.1970 (veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 234 vom 16.12.1970) wird unter Bezug auf Abschnitt III der Genehmigung durch folgende Fassung der Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger gemäß den §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen ersetzt.

Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

I.

1. Die Errichtung und der Betrieb von Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern werden nach §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.3.1977 (BGBl. I, S. 459) allgemein genehmigt.
2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger im Sinne dieser Genehmigung sind Funkanlagen gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen, die ausschließlich die für Rundfunkempfänger zugelassenen Frequenzabstimmbereiche**) aufweisen und zum Aufnehmen und gleichzeitigen Hör- oder Sichtbarmachen von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendungen bestimmt sind. Zum Empfänger gehören auch eingebaute oder mit ihm fest verbundene Antennen sowie bei Unterteilung in mehrere Geräte die funktionsmäßig zugehörenden Geräte.
   Außer für den Empfang von Rundfunksendungen dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger nur mit besonderer Genehmigung der Deutschen Bundespost für andere Fernmeldezwecke zusätzlich benutzt werden.
   In den Empfänger eingebaute oder sonst mit ihm verbundene Zusatzgeräte (z.B. Ultraschallfernmeldeanlagen, Infrarotfernmeldeanlagen) werden von dieser Genehmigung nicht erfaßt (ausgenommen die Einrichtungen zum Empfang des Verkehrsrundfunks). Desgleichen sind andere technische Empfängereigenschaften, die über den eigentlichen Zweck eines Rundfunkempfängers hinausgehen (z.B. zum Empfang anderer Funkdienste, für die Wiedergabe im Rahmen von Textübertragungsverfahren) hierdurch nicht genehmigt. Hierfür gelten besondere Regelungen.

II.

Diese Genehmigung wird unter nachstehenden Auflagen erteilt.

1. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen den jeweils geltenden Technischen Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger entsprechen. Eingebaute Zusatzgeräte müssen den für sie geltenden Bestimmungen und technischen Vorschriften genügen.
   Änderungen der Technischen Vorschriften, die im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen veröffentlicht werden, muß bei schon errichteten und in Betrieb genommenen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern nachgekommen werden, wenn durch den Betrieb dieser Rundfunkempfänger andere elektrische Anlagen gestört werden.
   Serienmäßig hergestellte Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen zum Nachweis dafür, daß sie den Technischen Vorschriften entsprechen, mit einem Zulassungszeichen gekennzeichnet sein.***) Das Zulassungszeichen sagt über die elektrische und mechanische Sicherheit und die Einhaltung der Strahlenschutzbestimmungen nichts aus.
2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger dürfen an ortsfesten oder nichtortsfesten Rundfunk-Empfangsantennenanlagen, -Verteilanlagen oder Kabelfernsehanlagen betrieben und im Rahmen der Bestimmungen über private Drahtfernmeldeanlagen mit Drahtfernmeldeanlagen verbunden werden.
   Auf demselben Grundstück oder innerhalb eines Fahrzeuges dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger mit anderen Geräten oder sonstigen Gegenständen (z.B. Plattenspieler, Magnetaufzeichnungs- und -Wiedergabegeräte, Antennen) verbunden werden, sofern diese Geräte von der Deutschen Bundespost genehmigt sind oder keiner Genehmigung bedürfen.
   Die räumliche Kombination von Funkanlagen mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern ist nur dann zulässig, wenn die betreffenden Funkanlagen je für sich genehmigt sind.
3. Mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern dürfen aufgrund dieser Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden, also übertragene Tonsignale (Musik, Sprache) und Fernsehsignale (nur Bildinformationen). Andere Sendungen (z.B. des Polizeifunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste, Datenübertragungen) dürfen nicht aufgenommen werden, werden sie jedoch unbeabsichtigt empfangen, so dürfen sie weder aufgezeichnet, noch anderen mitgeteilt, noch für irgendwelche Zwecke ausgewertet werden. Das Vorhandensein solcher Sendungen darf auch nicht anderen zur Kenntnis gebracht werden.
4. Durch Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger darf der Betrieb anderer elektrischer Anlagen nicht gestört werden.
5. Änderungen der Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger, die die zulässigen Frequenzabstimmbereiche der Empfänger erweitern, gehen über den Umfang dieser Genehmigung hinaus und bedürfen vor ihrer Ausführung einer besonderen Genehmigung der Deutschen Bundespost.
   Wer aufgrund dieser Genehmigung einen Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger betreibt, hat bei einer Änderung der kennzeichnenden Merkmale von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendern (insbesondere bei Änderung des Sendeverfahrens oder bei Frequenzwechsel) die ggf. notwendig werdenden Änderungen an den Rundfunkempfängern auf seine Kosten vornehmen zu lassen.
6. Die Deutsche Bundespost ist berechtigt, Rundfunkempfänger und mit ihnen verbundene Geräte darauf zu prüfen, ob die Auflagen der Genehmigung und die Technischen Vorschriften eingehalten werden.
   Den Beauftragten der Deutschen Bundespost ist das Betreten der Grundstücke oder Räume, in denen sich Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger befinden, zu den verkehrsüblichen Zeiten zu gestatten. Befinden sich die Rundfunkempfänger oder mit ihnen verbundene Geräte nicht im Verfügungsbereich desjenigen, der die Empfänger betreibt, so hat er den Beauftragten der Deutschen Bundespost Zutritt zu diesen Teilen zu ermöglichen.

III.

Bei Funkstörungen die nicht durch Mängel der Rundfunkempfänger oder der mit ihnen verbundenen Geräte verursacht werden, können die Funkmeßdienste der Deutschen Bundespost zur Feststellung der Störung in Anspruch genommen werden.

IV.

1. Diese Genehmigung kann allgemein oder durch die örtlich zuständige Oberpostdirektion einem einzelnen Betreiber gegenüber für einen bestimmten Rundfunkempfänger widerrufen werden. Ein Widerruf ist insbesondere zulässig, wenn die unter Abschnitt II aufgeführten Auflagen nicht erfüllt werden.
   Anstatt die Genehmigung zu widerrufen, kann die Deutsche Bundespost anordnen, daß bei einem Verstoß gegen eine Auflage ein Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger außer Betrieb zu setzen ist und erst bei Einhaltung der Auflagen wieder betrieben werden darf.
   Die Auflagen dieser Genehmigung können jederzeit ergänzt oder geändert werden.
2. Diese Genehmigung ersetzt die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11.12.1970, sie gilt ab 1.7.1979.

Bonn, den 14.5.1979

Der Bundesminister
für das Post- und Fernmeldewesen
Im Auftrag
Haist

---

*) Zum Empfang anderer Sendungen darf dieses Gerät nur mit Genehmigung der Deutschen Bundespost benutzt werden. Allgemein genehmigt ist zur Zeit der Empfang der Aussendungen von Amateurfunkstellen und der Normalfrequenz- und Zeitzeichensendungen.
**) Siehe Technische Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen.
***) Für ausnahmsweise noch nicht gekennzeichnete, vor dem 1.7.1979 errichtete und in Betrieb genommene Ton-Rundfunkempfänger wird die Kennzeichnung nicht verlangt.

Dual GmbH, Postfach 11 44, D-7742 St. Georgen
Telefon 0 77 24/8 87-0, Telex 7 92 402

9007012020

Copyright by Dual

281 429 0287

Code : 966 TX 2089 - 02-87 - PA 5062 DA.